

kontext

Die neue Kirchenmusikerin

Im Gottesdienst vom 1. Mai (Patroziniumsfest) hat Julia Karaieva die Orgel in der Pfarrkirche Schüpfheim erstmals zum Klingen gebracht. Bei dieser Gelegenheit wurde sie vom Leitenden Priester des Pastoralraums Oberes Entlebuch, Martin Walter, herzlich willkommen geheissen und vorgestellt. Karaieva ist nicht nur neue Hauptverantwortliche für den Orgeldienst, sondern auch



Julia Karaievas Weg führte von der Ukraine in die Schweiz. [Bild zVg]

Leiterin des Kirchenchors, mit dem sie am 8. März erstmals im Gottesdienst aufgetreten ist. Zudem bereitet sie den Orchesterverein auf seine Auftritte an Festmessen vor.

Die 33-jährige Musikerin ist in der Ukraine aufgewachsen, wo sie ihre Ausbildung in Klavier und Orgel mit 15 Jahren an einer Musikberufsschule begann. Ab 2018 setzte sie ihre Studien in Deutschland und in Basel fort. Kürzlich hat sie an der Hochschule für Musik Basel ihr Master-Diplom im Hauptfach Orgel und im Nebenfach Chorleitung erworben.

Neben ihren Studien war Julia Karaieva als Klavierlehrerin, Organistin, Chorleiterin und Kinderchorleiterin in verschiedenen Pfarreien tätig, hat als Solistin und Kammermusikerin in Projekten mitgemacht und Wettbewerbspreise in Italien, Deutschland und Polen gewonnen. Mit ihrer umfangreichen Berufserfahrung und einem Repertoire, das von der Alten Musik bis hin zu zeitgenössischen Werken reicht, freut sie sich auf ihren Dienst für Liturgie und Gemeinde. [ER]